

**An die Mitglieder von RevierJagd
Solothurn**

Einladung zur

Generalversammlung 2009

Ort: Selzach, Pfarreizentrum, Dorfstrasse 35

Datum: Freitag, 3. April 2009

Zeit: 1930 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur GV	3
Jahresbericht des Präsidenten	4
Abteilung „Hunde“	7
Abteilung „Schiessen“	10
Erfolgsrechnung und Bilanz	13
Budget 2009	14
Vorstand und Delegierte	15
Terminliste	16



2

***Viel Elan im 2009 wünscht Euch der
Vorstand von RevierJagd Solothurn!***

Impressum

Jahresbericht
RevierJagd Solothurn

Herausgeber
Vorstand RJSo

Redaktion
Urs Liniger
Usserdorf 2
4624 Härkingen
sekretariat@revierjagd-
solothurn.ch

Fotos
Urs Liniger

Versandte Exemplare
ca. 800 an Mitglieder RJSo
sowie Gäste der GV

Alle Infos sind auch zu finden
unter:

www.revierjagd-solothurn.ch

Einladung zur Generalversammlung 2009

Datum: *Freitag, 3. April 2009*

Zeit: *1930 Uhr*

Ort: *Selzach, Pfarreizentrum, Dorfstrasse 35*

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Totenehrung
3. Genehmigung Protokoll GV 2008
(erschieden in Jagd & Natur)
4. Jahresberichte
 - a) Des Präsidenten
 - b) Des Delegierten für Hundewesen
5. Jahresrechnung 2008 und Revisorenbericht
6. Budget 2009
7. Jahresbeiträge 2009
8. Absenden kant. jagdliches Standschiessen
9. Jagd Schweiz
 - Orientierung und Diskussion
 - Abstimmung über Beitritts-gesuch
10. Tätigkeitsprogramm 2009
11. Personelles und Ehrungen
12. Verschiedenes

Anschliessend gemeinsames Nachtessen.

Die Anfahrt und die Parkplätze sind signalisiert. Die Teilnehmer werden gebeten, gemeinsame Fahrten zu organisieren.

Auf eine grosse Beteiligung freut sich der Vorstand von RJSo, der durchführenden Hegering Leberberg mit der organisierenden Jagdgesellschaft Selzach.

Gäste erhalten eine separate Einladung mit persönlichem Brief.

Jahresbericht des Präsidenten zum Vereinsjahr 2008

Es liegt kaum falsch, wer behauptet, das vergangene Jahr gehe weltweit als ein äusserst schwieriges Jahr in die Geschichte ein. Finanzkrise und beginnende Weltwirtschaftskrise sind nur zwei der am meisten gebrauchten Worte im Zusammenhang mit der Weltwirtschaftslage. Zum Zeitpunkt, in dem diese Zeilen geschrieben werden, ist die Talsohle noch längst nicht erreicht und jedermann fragt sich, auch wenn er (noch) nicht persönlich betroffen ist:

Wo stehe ich wohl in einem Jahr? Was hat nun aber diese wirtschaftlich schwierige Zeit mit der Jagd zu tun?

Wir Jäger nehmen unser Weidwerk sehr ernst. Wenn man den Diskussionen unter Jägern zuhört, kommt fast das Gefühl auf, es gebe nichts Wichtigeres. Dabei kommt oft auch die Toleranz unter Jägern selber zu kurz. So führen Diskussionen nicht selten auch zu Streitereien, was der Jagd als Ganzes schadet.

Werden wir doch wieder fähig, unser Weidwerk richtig einzuordnen und zu begreifen, dass wir einer wunderbaren Freizeitbeschäftigung frönen, welche uns doch so oft die Sorgen des Alltags vergessen lässt. Gerade dieses Vergessen der All-



Bruno Born

tagsorgen ist doch ein toller Nebeneffekt, wenn wir in der Natur pirschen oder ansitzen.

Nun möchte ich in jagdlicher Hinsicht auf das vergangene Jahr kommen:

Jagd Schweiz, Dachverband Schweizerischer Jagdverbände

Nach jahrelangen Diskussionen und mehreren Anläufen ist es nun gelungen, alle Jäger schweizweit unter einer einzigen Dachorganisation zu vereinen. Endlich werden wir Jäger gegen aussen gemeinsam auftreten können. Endlich werden die Kräfte gebündelt und ein Einheitsverband kann die verschiedenen Aufgaben innerhalb der Jägerschaft wahrnehmen. Endlich werden die

meist knappen Mittel für eine einzige Organisation aufgewendet. Auch Revier Jagd Solothurn (RJSO) sollte hier nicht zurückstehen und sofort ein Aufnahmegesuch stellen.

Luchs

Nach wie vor sind Teile unseres Kantons von der Überpopulation des Luchses betroffen. Der Vorstand von RJSO hat sich im vergangenen Jahr einmal mehr intensiv mit diesem Thema beschäftigt und man kommt nicht darum herum festzustellen, dass die Resultate aus dieser Arbeit nicht den Vorstellungen entsprechen.

Im Juni 08 wurden an die Regierung fünf Forderungen gestellt. Die Hauptforderungen waren die Schaffung eines Luchsmanagements sowie die Reduktion der Pachtzinse für die stark betroffenen Reviere.

Die eine Forderung, Luchsmanagement, liegt ausserhalb der Kompetenz des Kantons, beim Bund. Immerhin scheinen sich auch an oberster Stelle die Stimmen zu mehren, welche einsehen, dass langfristig der Luchs nur eine Chance hat, wenn er von der unmittelbar betroffenen Bevölkerung akzeptiert wird. Es besteht durchaus Hoffnung, dass mittelfristig ein Luchsmanagement erarbeitet wird, das dieser Tatsache Rechnung trägt.

Auf die Forderung einer Pachtreduktion für die betroffenen Reviere will das Amt für Wald, Jagd und Fischerei nicht eingehen. Man

möchte mit Monitoring nachgewiesene Luchsvorkommen entschädigen, wie dies die letzten beiden Jahre der Fall war.

In Diskussionen zeigt sich immer wieder, dass ein grosser Teil der Bevölkerung von den Zusammenhängen der Natur zu wenig weiss. Dieses Unwissen verstärkt sich mit der räumlichen Distanz zur Natur. Hier ist ein grosser Bedarf an Überzeugungsarbeit.

Leider hat sich unter der Jägerschaft in Bezug auf das Luchsvorkommen nach all den Vorkommnissen und Rückschlägen der letzten Jahre eine gewisse Resignation breitgemacht. Für uns vom Vorstand von RJSO gilt: Trotz Rückschlägen gilt es, weiter zu kämpfen. Auch wenn es dauert, mit beharrlicher Überzeugungsarbeit werden wir Fortschritte erzielen.

Ausblick

Auch im neuen Jahr wird uns das Dauerthema Luchs beschäftigen. Eine Gruppe aus erfahrenen Jägern wird zusammen mit Jagdverwaltung und Vertretern der Naturschutzorganisationen in einer Luchsgruppe versuchen, oben erwähnte Fortschritte zu erreichen.

Weiter sollten wir, wie oben bereits erwähnt, dafür sorgen, dass RJSO von Anfang an Mitglied in Jagd Schweiz wird.

Auch die immer wiederkehrenden Tätigkeiten wie Hundeausbildung und Schiessübungen sollen ihren

Platz haben im neuen Jahr. Ich möchte dabei auf die Berichte der Delegierten Jagdhunde- und Schiesswesen hinweisen.

Dank

Nach meinem ersten Präsidialjahr, welches für mich viele interessante Gespräche mit Jägern aus dem ganzen Kanton brachte, möchte ich vor allem dem Vorstand und den Delegierten für die gute Zusammenarbeit herzlich danken. Es gab intensive und manchmal sogar harte Dis-

kussionen, welche aber äusserst fruchtbar waren.

Einen speziellen Dank den beiden abtretenden Hegeringpräsidenten Hermann Spielmann und Roger Zimmermann. Es war toll, mit euch zusammenarbeiten zu dürfen.

Danken möchte ich zum Schluss den vielen Jägern, welche mit Worten oder Taten im verflorbenen Jahr etwas Positives zu unserer Sache beigetragen haben.

Zum Schluss wünsche ich allen ein herzliches Weidmannsheil und hoffe, wie im letzten Jahr mit vielen Weidmännern und Frauen ins Gespräch zu kommen.

***Euer Präsident
Bruno Born***



Die Jägerin und Jäger mit den so eben erhaltenen Jagdfähigkeitsausweisen umrahmen den Präsidenten Bruno Born

Jahresbericht 2008 der Jagdhundegruppe

Rückblick

Nordwestschweizer Jagdhundetag

Am Sonntag, 9. März 2008, fand in Zuchwil der Jagdhundetag der drei Kantone AG, BL und SO statt. Der Jagdhundetag zog aus den 3 Kantonen gegen 250 interessierte Personen, insbesondere Jagdlehr-gänger/Innen, an. Da ich bereits beim Jahresbericht 2008 ausführlich darüber berichtete, möchte ich nicht weiter auf den Anlass eintreten, sondern nur nochmals allen Helfern, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben, meinen Dank aussprechen.

Hundeprüfungen Revier Jagd Solothurn

Am Samstag, 16. August 2008, fanden im Hegering Olten-Gösigen-Gäu, in den Revieren Niedergösigen-Buer, Schönenwerd und Däniken-Hashubel die Schweissprüfungen 500 m und 1000 m nach den Richtlinien der TKJ sowie die freiwillige Gehorsamsprüfung statt.

Gemeldet waren 15 Gespanne für die Schweissprüfung 500 m und 6 Gespanne für die Schweissprüfung 1000 m. Anhand der erzielten Resultate konnte man sehen, dass die Prüfungen wiederum sehr anspruchsvoll waren, denn es bestan-

den lediglich 6 Gespanne die Schweissprüfung 500 m und deren 2 die Schweissprüfung 1000 m.

Die Prüfungserfolge waren wie bereits im vergangenen Jahr relativ tief. Natürlich spielt bei der Prüfung immer auch die Witterung eine gewisse Rolle; beim Legen der Fährten am Vortrag regnete es fast ununterbrochen. Auch helfen natürlich Erfahrung und das notwendige Glück zum Gelingen der Prüfung. Deshalb heisst die Devise für alle: „Nicht aufgeben, weiter üben und dazu lernen!“

Zur Gehorsamsprüfung traten 11 Gespanne an, wovon 9 Gespanne die Prüfung bestanden. Es ist sehr erfreulich, dass in dieser Sparte die Erfolgsquote so hoch ist. Weiter konnte man mit Genugtuung feststellen, dass die Teilnehmerzahl gestiegen ist. Ich möchte alle Jäger mit ihren Hunden ermuntern, diese Prüfung abzulegen, denn es soll auch ein freiwilliger Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit sein.

Allen erfolgreichen Gespannen herzliche Gratulation und Suchen Heil.

Nordwestschweizer Jagdhundetag im Basel-Land

Im Zuge der Ausbildung der Jagdlehr-gänger/Innen werden am Sonntag, 15.03.2009, auf dem Seltisberg etwa 50 verschiedene Jagdhunderassen im Ring vorgeführt.

Dabei wird über Herkunft, Rassenstandard und Einsatzmöglichkeit informiert. Zudem werden mit einzelnen Hunden die verschiedensten Arbeiten gezeigt.

Alle Jagdlehrgänger/Innen aus unserem Kanton wurden mit einer persönlichen Einladung bedient.

Ausblick

Ausbildungstag für die offiziellen Schweisshundeführer

Am Samstag, 18. April 2009, wird in Oberbuchsiten, Alp, für die offiziellen Schweisshundeführer der 67 Jagdreviere ein Ausbildungstag in Form eines Workshops stattfinden. Folgende Erwartungen und Zielsetzungen wurden gesteckt:

1. Auffrischen von bereits Bekanntem
2. Jeder spricht am Schluss vom Gleichen bei der Ausbildung sowie beim Einsatz
3. Förderung der eigenen Weiterbildung
4. Vermittlung von (neuen) Erkenntnissen und Ideen

Ich freue mich jetzt schon, am Ausbildungstag alle offiziellen Schweisshundeführer begrüßen zu dürfen.

Schweiss- und Gehorsamsprüfungen

Die Prüfungen 2009 finden am Samstag, 08. August 2009, in der Hegegemeinschaft Dorneck-Thierstein statt. Die örtliche Organisation wird

die Schweisshundegruppe Dorneck-Thierstein - unter der Leitung von Willy Schaad - wahrnehmen. Neben den Schweissprüfungen 500 m / 1000 m wird auch die freiwillige Gehorsamsprüfung durchgeführt.

Liebe Hundeführer, ich möchte euch insbesondere zur Teilnahme an der Gehorsamsprüfung ermuntern, denn das Ziel soll sein, einen gehorsamen Hund auf der Jagd und in der Öffentlichkeit zu führen. Es würde mich freuen, eine stattliche Anzahl Hundeführer an den Prüfungen begrüßen zu dürfen. Anmeldeabschluss ist der 30. Juni 2009. Anmeldeformulare können ab April bei den Obmännern der Schweisshundegruppen bezogen oder auch aus dem Internet ausgedruckt werden.

Dank

Zum Schluss möchte ich den Kommissionsmitgliedern und den Obmännern der Schweisshundegruppen für die Unterstützung und die Mithilfe zum Gelingen der Anlässe recht herzlich danken.

Einen speziellen Dank geht an alle Jäger, welche ihren Hund gezielt und erfolgreich ausbilden und Freude am Einsatz des Hundes bei der Jagd haben.

***Delgierter für das Hundewesen
Roland Fringeli***

Hundeprüfung 2008 im Hegering OGG

Schweisshundepfung 500m

Es haben 15 Gespanne teilgenommen, wovon aber leider nur 6 Hundeführer die Prüfung erfolgreich bestanden.

Alex Schneider	Breitenbach	Terrier x Rauhaar-Deckel
Ruedi Dietschi	Mümliswil-Ost	Grosser Münsterländer
Erich Flury	Hasenmatt	Deuter Wachtel
Mario Hänslı	Weissenstein	DJT
Markus d'Incau	B E	Steirische Hochgebirgsbracke
Hans Jörg	B E	Alpenländische Dachsbracke

Schweisshundepfung 1000m

Von den 5 angetretenen Gespannen haben deren 2 die anspruchsvolle Prüfung bestanden.

Ernst Zeugın	Himmelried	Border-Terrier
Jonas Imboden	V S	Brandelbracke

Gehorsamsprüfung

11 Gespanne sind angetreten und erfreuliche 9 haben den Test bestanden.

Edgar Renz	Metzerlen	Deutscher Wachtel
Dino Paratore	Bellach	Deutscher Kurzhaar
Konrad Mäder	Luterbach	Hannoveraner
Christian Erb	Metzerlen	Dachsund Rauhaar
Catherine Müller	Aetingen	Alpenländische Dachsbracke
Katrin Stampfli	Balm/Günsberg	Labrador Retriever
Bruno Ris	Kestenholz	Grosser Münsterländer
Michael Voser	AG	Labrador Retriever
Oswald Drack	AG	Weimaraner Kurzhaar

Kant. jagdliches Standschiessen 2008

Nicht die Büchse macht einen guten Jäger sondern das Herz. Ein guter Jäger braucht aber mit der Büchse Übung im Schiessstand, damit er mit Herz jagen kann.

Wie im letzten Jahr war es unser Ziel, die Teilnehmerzahl am Kant. jagdlichen Standschiessen zu erhöhen oder mindestens zu halten. Leider waren unsere Bemühungen umsonst, sind doch einige weniger an diesem sehr guten „Übungsschiessen“ fern geblieben.

Revierwettkampf

Teilgenommen haben insgesamt 352 JagdkameradenInnen welche Mitglied der Revierjagd Solothurn sind. 53 Gesellschaften konnten klassiert werden, also haben mit mindestens 4 Jagdschützen teilgenommen. Von 8 Revieren nahm mindestens ein Jäger teil und deren 5 Reviere „glänzten“ mit Nichtteilnahme.

Wie aus diesen Angaben ersichtlich ist, konnte die Teilnehmerzahl vom Vorjahr nicht

erreicht werden. Wo die Begründung zu suchen ist, konnte bis heute nur angenommen werden. Sollte es gelingen darüber eine eindeutige Analyse zu erstellen, würde diese zum gegebenen Zeitpunkt auch bekannt gegeben.

Meisterschaft

An der Solothurnischen Jagdmeisterschaft haben gesamthaft 30 Jagdschützen

teilgenommen. Die Teilnehmerzahl konnte immerhin hier verbessert werden. Ganz herzlichen Dank an alle Jagdschützen, die dabei mitgemacht haben.

Ich kann die Jagdschützen-Kameraden nur aufmuntern, an der Meisterschaft 09 teilzunehmen. Das Mitmachen macht Spass und bereitet Freude.

Jagdaufseherwettkampf

Preis vom Regierungsrat

Alle Jagdaufseher, die am Revierwettkampf teilnahmen, haben mit ihrem geschossenen Resultat gleichzeitig am Jagdaufseherwettkampf teilgenommen. 48 „Jagdpolizisten“ konnten heuer registriert werden. Dem Gewinner herzliche Gratulation und den Teilnehmern ein ebenso herzlicher Weidmannsdank.

Tontauben-Wettkampf

Der Tontaubenmatch ist eine spezielle Disziplin und wird leider nur von wenigen Schützen bestritten. Es müssen insgesamt 50 Tonscheiben beschossen werden. Keine leichte Sache, aber auch dieser Wettkampf macht Spass. Zudem ist nicht ausser acht zu lassen, dass das Training auf bewegte Ziele die Schiessfertigkeit in

der Praxis sehr stärkt und als solches nur empfohlen werden kann.

Der Tontaubenmeister erreichte dieses Jahr eine Trefferzahl von 45, bravo.

Bemerkungen

Den Organisatoren der Jagd-Schützengesellschaften Hochwald, Egerkingen und Zuchwil sei für den reibungslosen Ablauf des Kant. jagdlichen Stand-schiessens ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Nicht zuletzt allen Schützen möchte ich für die Teilnahme am Kant. jagdlichen Stand- schiessen von Herzen danken.

Das Kantonale jagdliche Stand-schiessen wird im Jahre 2009 an folgenden Tagen durchgeführt:

Hochwald: 4./5. September 2009

Egerkingen: 2. und 5. September 2009

Zuchwil: 4./5. September 2009

Diese Daten werden heute schon bekannt gegeben, damit diese auch in der persönlichen Agenda eines jeden Solothurnerjägers eingetragen bzw. reserviert werden.

Ich möchte Euch ermuntern, dem

jagdlichen Standschiessen wenn immer möglich eine höhere Bedeutung zu zumessen, denn letztlich sind es die guten Übungsergebnisse die Freude machen und schlussendlich zum sicheren Schuss

in der Wildbahn führen.

***Delegierter für Schiesswesen
Sepp Laffer***

Revierwettkampf

Rang	Rev.	Reviername	Total	Schützen	Bestand %
1	38	Egerkingen	257	11	
2	39	Kestenholz	252	9	
3	06	Hasenmatt	251	8	
4	20	Wasseramt Nord	250	9	90
5	42	Härkingen	250	8	73
6	31	Lebern	248	11	73
7	35	Passwang	248	7	46
8	08	Waldegg	247	11	69
9	34	Guldenthal	247	7	63
10	50	Buer	247	8	54
11	44	Born	247	6	50
12	65	Beinwil-West	247	4	44

Preis Regierungsrat Jagdaufseher

Rang	Name	Vorname	Rev.	Name	Jg.	St	Reh	FS	Total
1	Gunzinger	Gerhard	66	Beinwil-Ost	61	J	50	13	63
2	Jäggi	Jürg	06	Hasenmatt	67	J	50	13	63
3	Rippstein	Richard	58	Hochwald	42	J	50	12	62
4	Fürst	Bruno	40	Wolfwil	58	J	50	12	62
5	Jäggi	Urs	42	Härkingen	59	J	50	12	62

Meisterschaft

R.	Rev.	Name	Vorname	Jg.	St	FS	R	F	G	K	RS	WS	Total
1	39	Horisberger	Beat	47	P	15	50	50	50	37	5	4	117.5
2	31	Fink	Thomas	67	P	11	50	50	49	44	5	5	117.5 *
3	06	Felber	Toni	52	P	12	50	50	50	45	5	2	116.5
4	08	Morand	Markus	60	P	12	50	50	50	39	5	4	115.5
5	12	Reber	Nicole	81	J	12	50	50	49	44	5	2	115.0
10	06	Jäggi	Jürg	67	J	13	50	50	50	37	3	4	113.0 **

FS = Fallscheibe, R = Reh, F = Fuchs, G = Gams, K = Keiler, RS = Rollscheibe, WS = Wurfscheibe
 Bewertung: $(R + F + G + K) / 2 + FS + RS + WS = \text{Total}$

(*) = Gewinner der Goldnadel (**) = Gewinner der Silbernadel

Bilanz 2008

	Aktiven	Passiven
Konto SoBa S114592A	26'964.00	
Debitoren	450.00	
Guthaben Verrechnungssteuer	23.55	
Abzeichen, Broschüren	1.00	
Debitoren Luchsmonitoring	49'020.00	
Kreditoren		2'524.80
Kreditoren Luchsmonitoring		44'020.00
Rückst. Luchsentschädigung 2008		5'000.00
Rückst. Luchsentschädigung 2009		5'000.00
Vermögen 01.01.	19'706.30	
Vermögenszunahme	207.45	
Vermögen 31.12.	19'913.75	
		19'913.75
	<u>76'458.55</u>	<u>76'458.55</u>

Erfolgsrechnung 2008

	Aufwand	Ertrag
Beiträge Jagdgesellschaften		29'565.00
Einnahmen Hundewesen		5'700.00
Einnahmen Administration		47.20
Revierjagd Schweiz	9'590.00	
Generalversammlung	7'000.90	
Vorstand	3'835.70	
Internet / Öffentlichkeitsarbeit	7'008.80	
Schiesswesen	2'242.00	
Hundewesen	4'318.00	
Administration	1'109.35	
	<u>35'104.75</u>	<u>35'312.20</u>
Einnahmenüberschuss	207.45	
	<u>35'312.20</u>	<u>35'312.20</u>

Rechnung 08 / Budget 2009

	<i>Rechnung</i>	Budget	Budget
	2008	2009	2008
	<i>Fr.</i>	Fr.	Fr.
Beiträge Jagdgesellschaften	29'565.00	29'500.00	29'000.00
Einnahmen Hundewesen	5'700.00	6'000.00	4'800.00
Einnahmen Administration	47.20	100.00	200.00
Total Einnahmen	35'312.20	34'600.00	34'000.00
Revierjagd Schweiz	9'590.00	6'000.00	10'000.00
Beitrag Jagdhornbläser		2'100.00	0.00
Generalversammlung	7'000.90	6'500.00	6'000.00
Ausgaben Vorstand	3'835.70	3'500.00	3'500.00
Kredit Vorstand	0.00	3'000.00	3'000.00
Internet / Öffentlichkeitsarbeit	7'008.80	7'000.00	4'000.00
Schiesswesen	2'242.00	2'300.00	2'500.00
Hundewesen	4'318.00	3'700.00	3'500.00
Administration	1'109.35	1'500.00	1'500.00
Total Ausgaben	35'104.75	35'600.00	34'000.00
Überschuss	207.45	0.00	0.00

Vorstand RJSo

Präsident **Bruno Born** Lörenmattstrasse 226, 4714 Aedermannsdorf
G 062 394 14 44, P 062 394 10 08
bruno.born@ggs.ch

Sekretär **Urs Liniger** Usserdorf 2, 4624 Härkingen
G 062 398 39 29, P 062 398 29 07
sekretariat@revierjagd-solothurn.ch

Obmänner Hegegemeinschaften

JV Thal **Rudolf Käsermann** Sandgrubenstrasse 17, 4710 Balsthal
G 062 386 80 29, P 062 391 11 07
r.kaesermann@wd-regionet.ch

HR Bucheggberg **Roland Buechler** Narzissenweg 8, 4552 Derendingen
P 032 682 47 84, M 079 401 15 65
rbuechler@vischer.com

HR Wasseramt **Jürg Eyer** Bünen 5B, 4556 Aeschi
G 062 915 82 48, P 062 961 24 78
juerg.eyer@besonet.ch

HR Olten-Gösgen-Gäu **Hermann Spielmann** Gröderstrasse 21, 4658 Däniken
P 062 291 32 00, M 079 320 02 62
spielmann.daeniken@bluewin.ch

HR Leberberg **Peter Traub** Hotel Airport, 2540 Grenchen
G 032 654 70 70, P 032 652 74 50,
M 079 208 33 30, info@airporthotel.ch

HG JV Dorneck-Thierstein **Roger Zimmermann** Kirchackerweg 5, 4145 Gempen
G 061 701 66 38, P 061 702 27 85
Fax 061 703 85 66, M 079 645 16 07
roger.zimmermann@bluewin.ch

Die Delegierten

Finanzen **Jürg Grütter** Grütter Treuhand, Gallusstrasse 5,
4612 Wangen b. Olten
G 062 206 00 51, Fax 062 206 00 55,
M 079 330 48 25, jg@gtwbo.ch

Hundewesen **Roland Fringeli** Ob. Brändacker, 4712 Laupersdorf
G 032 627 70 42, P 062 391 19 21,
M 079 456 49 23, roland.fringeli@kapo.so.ch

Schiessen **Josef Laffer** Höhenweg 10, 4553 Subingen
G 032 627 71 07, P 032 614 20 52,
M 079 519 77 77, josef.laffer@kapo.so.ch

Juristische Beratung **Dominik Strub** Ringstrasse 1, 4600 Olten
G 205 20 50, P 062 296 42 43
info@strub-lawyers.ch

Terminliste 2009

<i>Datum</i>	<i>Anlasse</i>	
06.03.09	GV Jagdschützen Zuchwil	Zuchwil
10.03.	GV Bucheggberg	
12.03.	Theoretischer Vorbereitungskurs für Jungjäger	Wallierhof
12.03.	GV HR Leberberg	
13.03.	GV HR Olten – Gösgen – Gäu	
13.03.	GV HR Wasseramt	
15.03.	Interkantonaler Jagdhundetag	Baselland
20.03.	GV HG JV Dorneck – Thierstein	
27.03.	GV JV Thal	
28.03.	Einführungskurs Sicherheit und Schiessen für Jungjäger	Zuchwil
03.04.	GV RJSO	Selzach
18.04.	Einführungskurs Sicherheit und Schiessen für Jungjäger	Zuchwil
18.04.	RJSO Ausbildungstag für offizielle Schweisshundeführer	Oberbuchsiten
23.04.	Kant. Übungsschiessen für Jungjäger	Zuchwil
14.05.	Jägerprüfung: Theorie	Riedholz
14.05.	Übergabe der Jagdfähigkeitsausweise, Schloss Waldegg	Riedholz
13.06.	Eidg. Jagdhornbläserwettbewerb	Baden
20.06.	DV RevierJagd Schweiz	Zofingen
08.08.	Kant. Schweisshunde- und Gehorsamsprüfung	Dorneck-Th.
22.08.	Jubiläum DV RevierJagd Schweiz	Sempach
28.08.	Jagdl. Standschiessen	Egerkingen
02.09.	Jagdl. Standschiessen	Egerkingen
05.09.	Jagdl. Standschiessen	Egerkingen
04.09.	Jagdl. Standschiessen	Hochwald
05.09.	Jagdl. Standschiessen	Hochwald
28.08.	Jagdl. Standschiessen	Zuchwil
04.09.	Jagdl. Standschiessen	Zuchwil
05.09.	Jagdl. Standschiessen	Zuchwil
17.09.	Prüfungsschiessen für Jungjäger	Zuchwil
02.04.10	GV RevierJagd Solothurn	